



# Ich seh' dir in die Augen, Kleines

Fliegen zusammen mit mehreren Piloten - oder was Humphrey Bogart schon vom Drachen- und Gleitschirmfliegen wusste.

Text: Roland Börschel

**G**ar nichts – leider. Diesen wunderschönen Satz „Ich seh' dir in die Augen, Kleines“, sagt Humphrey Bogart zu Ingrid Bergman im Film Casablanca. Eine Liebesgeschichte, die Millionen zu Tränen rührte. Er würde so gut zu unserer FAIR in the AIR Kampagne passen. Leider basiert er nur auf einigen Über-

setzungsfehlern. Aber das ignorieren wir jetzt einfach mal, denn sich in die Augen zu schauen, sich gegenseitig wahrzunehmen und das auch zu zeigen, darauf kommt es an, wenn man nicht alleine fliegt und FAIR in the AIR sein will.

Vermutlich haben es viele schon in einem engen, schwachen Aufwindband beim gemeinsamen Soaren



↑ Roland Börschel, Gelände- und Sicherheitsvorstand im DHV, leidenschaftlicher Strecken- und Biwakflieger



erlebt. Mit manchen Piloten macht es mehr Spaß, gemeinsam zu fliegen. Woran liegt das? Dass man die gängigen Vorschriften zu den Ausweichregeln kennt, sollte selbstverständlich sein. Sie sorgen dafür, dass keiner vom Himmel fällt. Aber nur durch die Einhaltung dieser Regeln stellt sich noch nicht das Wohlfühlfeeling des FAIR in the AIR ein. Das kommt erst, wenn man sich frei nach Bogart in die Augen schaut. Immer wieder Blickkontakt sucht und damit dem Mitflieger signalisiert: „Ich seh dich! Ich pass auf dich auf! Ich will mit dir zusammen fliegen!“ Dazu gehört auch, dass man eindeutig signalisiert, was man vorhat. Ich freu mich, wenn mir der Entgegenkommende durch eine frühzeitige leichte Kurskorrektur deutlich signalisiert, dass er seiner Ausweichpflicht nachkommen wird, oder, wenn er den Hang rechts hat, durch eine Flugbahn etwas näher am Hang (wenn gefahrlos möglich!) zeigt, dass er am Hang bleiben wird. Beim Thermikreisen gilt das Gleiche. Blickkontakt erhöht den Wohlfühlfaktor. Auch hier ist es sehr angenehm, wenn die Mitnutzer der Thermik durch Blickkontakt signalisieren, dass sie den anderen Piloten wahrgenommen haben und die gemeinsame Thermiknutzung effektiv gestalten wollen. Natürlich kennen wir die Regel, dass man

dem in der Thermik Kreisenden ausweicht. Oft reicht aber nur eine minimale Korrektur der Kreisbahn und der Mitflieger kann leicht in den Pulk einfädeln, anstatt ihm die Tür vor der Nase zuzumachen. Gemeinsam mit Blickkontakt findet man zusammen das

beste Steigen und den effektivsten Kreisradius. Übrigens stellt sich in der Regel meist heraus, dass Piloten, die in der Lage sind, im Hangaufwind und in der Thermik mit Übersicht und Rücksicht zu fliegen, auch gut und zügig steigen. ▽

Anzeigen

... schon geschaut wann der nächste **2 Jahres-Check** fällig ist?

**PARASHOP-Kunden genießen den BESTEN Service**

[www.parashop.at](http://www.parashop.at) | [pier@parashop.at](mailto:pier@parashop.at)

✓ PROFI-CHECK ✓ 2-JAHRES CHECK ✓ REPARATUREN ✓ RETTER PACKEN ✓ ALLE MARKEN



**Paraglidercheck.de**

Paraglidercheck, Max Kiefersauer, Riedweg 30, 83674 Gailbach

[info@paraglidercheck.de](mailto:info@paraglidercheck.de)